FÜR EINE SOZIAL_GERECHTE GESELLSCHAFT

LINKEstmk

http://www.linkestmk.at/
www.linkewoche.at/

Systemwechsel jetzt!

Transatlantische Partnerschaft TTIP STOPPEN sieht anders aus

TTIP&CETA stoppen!
Für einen sozial-gerechten Welthandel!

Überall in der EU werden die Gesetze zum Schutz von Kleinbetrieben, Lohnabhängigen und Mittellosen aufgelassen und durch Raubgesetze zugunsten von Kapitaleignern ersetzt (Bankgebühren, Anlegerwohnungen, Landwirtschaftsförderung usw.).

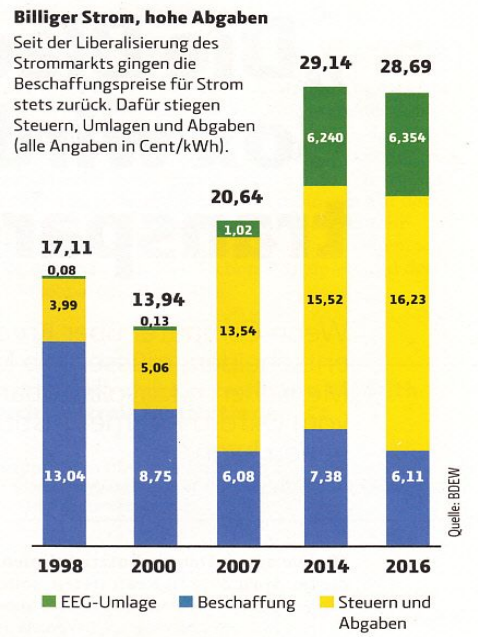

Abbildung 1: Quelle: Technologie Review 9/2015 S. 101

Die Preisgestaltung, die Lohngestaltung, die Steuergestaltung wird EU-weit so geregelt, dass die Reichen reicher und die Armen ärmer werden.

Wenn die Freihandelsabkommen TTIP, TISA (USA-EU) und CETA (Kanada-EU) zum Gesetz erhoben werden, bekommen sie einen Völkerrechtscharakter und werden praktisch unumkehrbar

Was die EU mit afrikanischen Staaten macht, mit dem „Partnerschaftsabkommen“ EPA, das soll nun auch von Seiten USA und Kanada den Europäern selbst drohen.

Unsere Regierungen sind viel zu sehr in die Verdienstmöglichkeiten der Wirtschaftskomplexe eingebunden, um hier die Lohnabhängigen zu vertreten. Aussagen von Schelling, Nagl, Kurz usw. sowie deren Politik (auch der SPÖ) sprechen Bände.

! Zeigt, dass die Regierung auch UNS vertreten muss !
Nehmt zahlreich teil an den Kundgebungen
am Sa.17. September in Graz
am Hauptbahnhof, Südtirolerplatz und Jakominplatz

http://www.friedensplattform.at/

Ausstieg aus dem „Imperium der Schande“!

Die neoliberale Hegemonialpolitik der USA und Europas bedroht immer mehr Existenzen – auch unsere eigene!

Die EU und auch Österreich wird immer stärker in die US-Hegemonialpolitik eingebunden. Frankreich, England und Deutschland werden immer aktiver in Konflikten militärisch aktiv.

Abbildung 2: Deutsche Fahne in der grazer Belgier-Kaserne

Die Folgen dieser Politik sind:

- Kriege
- Krisen
- Flüchtlingsströme
- Hunger und Elend

Auch Österreich wird, trotz offizieller Neutralität, immer stärker in die NATO-Verbände eingebunden.

Schon heute sind ausländische bewaffnete Kräfte in Österreich! Dies ist ein klarer Bruch der Staatsvertragsbestimmungen.

Jean Ziegler nennt diesen, nach hegemonialer Vormacht strebenden Machtkomplex „Das Imperium der Schande“ (Ziegler 2008).

„**D**er Zynismus der EU-Kommissare in Brüssel ist bodenlos. Sie fabrizieren Hunger in Afrika und organisieren auf den Meeren die Jagd nach Hungerflüchtlingen“ (Ziegler 2008, S.13).

Es würde Österreich mit seiner Geschichte gut zu Gesicht stehen, hier nicht mitzumachen.

Beenden wir diese „tagtägliche Komplizenschaft mit der kannibalischen Weltordnung“ (Ziegler2006, S. 24).

Impressum: Verein zur Förderung einer pluralistischen, toleranten, sozialgerechten Gesellschaft; Sept. 2016